
Subject: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Tue, 20 Mar 2012 14:56:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Leidensgenossen,

Mensch ihr kennt das sicherlich, da meldet man sich in diesem Forum an um in seinem Leid nicht alleine zu sein, also primär um sich über die Erfahrungen anderer zu informieren, aber kaum wird die psychische Belastung aufgrund einer Verschlechterung des Zustandes größer, muss man sich eben doch mal melden!

Ich hoffe ihr nehmt euch Meiner ein wenig an und kann ich kann bald etwas durch meine Erfahrungen zurückgeben!

Ich fasse mich so kurz wie möglich:

Alter: 24

Hab vor ca 5 Monaten festgestellt das mein Haaransatz SEHR schnell zurückweicht. Hab dann eigentlich sehr schnell reagiert und recharchiert was man machen könnte und kann.

Folge: Reagine (5%) Einsatz seit ca. 11 Wochen (also noch nicht ganz 3 Monate)

Ort:

-GHE

-In einem Scheitel von GHM bis zum hinteren Kopfbereich

-hinterer Kopfbereich (Wirbel)

Am Anfang hab ich kaum eine Reaktion erkennen können. Weder rein auf die Haare bezogen, noch durch jedwede Nebenwirkungen bedingt. Doch seit nunmehr 2 Wochen hat mich der ganze Kram in ein unfassbares Loch gerissen:

Meine Haare fallen superschnell aus und werden im Bereich der GHE unfassbar licht. Diese fehlende Dichte in den Haaren ist am gesamten Kopf spürbar. Die Haare sind schlichtweg am ganzen Kopf etwas weniger Kräftig, ausgetrocknet und lichten sich ein wenig. Da ich aber ansich noch viel Haar habe,, welches schon immer sehr dicht war, ist das eigentlich nur an den GHE spürbar.

Aber das macht mich im moment unfassbar fertig. Die GHE rutschen im Moment einfach so unfassbar schnell nach hinten ab. Das ist natürlich dadurch bedingt, dass sie nach hinten einfach stark auszudünnen beginnen und deswegen der Haarnsatz als weiter hinten erscheint!

Jetzt die Frage:

Soll ich stark bleiben und das von mir als "Shedding" schöngeredete auslichten und ausfallen durchhalten? Wie weit würdet ihr gehen? Zum Beispiel aufhören wenn es in 2 Wochen weiter abnimmt? Im Moment hab ich halt so Panik das ich noch mehr Haare gehabt hätte wenn ich Minoxidil gelassen hätte und einfach direkt mit FIN begonnen hätte.

Heute war übrigens erster FIN Tag!

liebe Grüße und so sehr auf Hilfe hoffend

euer Micha

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [mike.](#) on Tue, 20 Mar 2012 15:08:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bilder VOR Benandlung

und Bilder JETZT

oft ist ein shedding vorhersehbar anhand einer stark dystrophierten Haarstruktur ...

Du bist blond?

Ich hatte ähnliche Erfahrung ... nach 7 Monaten NICHTS ausser normaler HA und/oder shedding ? ..dann kamen ca. 8 Monat plötzlich FAST ALLE Haare sichtbar die ich jemals hatte wieder zurück .. aber auch erst in Verbindung mit Fin .. war mein 3.-4 Monat Fin / 7.-8. Monat Minox 2%

ich merkte halt dann ab ca. 8. Monat Fin und 12. Monat Minox (ca. Okt/Nov 2011) dass die Wirkung abschwächt und die Front lichter wurde und ergänzte zum Glück mit Anastrozol.. jetzt ist meine Front wieder halbwegs dicht

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [mike.](#) on Tue, 20 Mar 2012 15:19:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Jetzt die Frage:

Soll ich stark bleiben und das von mir als "Shedding" schöngeredete auslichten und ausfallen

durchhalten? Wie weit würdet ihr gehen? Zum Beispiel aufhören wenn es in 2 Wochen weiter abnimmt? Im Moment hab ich halt so Panik das ich noch mehr Haare gehabt hätte wenn ich Minoxidil gelassen hätte und einfach direkt mit FIN begonnen hätte.
Heute war übrigens erster FIN Tag!

Wie Du vorgehst entscheidest DU.

Man muss bedenken das so Leute wie Du oder ich erst dann was unternehmen wenn der große sichtbare Schub kommt und dann anfangs trotz Fin und Minox noch den Bach runter geht und nach ein paar Monaten erst ein "Verschlechterungsstopp" da ist .. bzw der Status bei manchen wieder etwas besser wird ...

Ich habe das ähnlich gemacht wie Du und bin einfach drangeblieben ... jetzt sieht es zum glück optisch wieder besser aus ... (jeder ist anders .. und ich hatte auch viele ups and downs)

mach regelmäßig Bilder

ich habe viele gemacht und einige in meinem pers. Threiad (allg. Forum) gepostet ... und kann so halbwegs objektiv urteilen ...

Alles Gute
LG
Mike

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!
Posted by [Falaz](#) on Tue, 20 Mar 2012 16:25:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mike,

vielen lieben Dank für deine schnelle und vor allem hilfreiche Antwort!

Also meine Haare befinden sich im Zwischenraum von dunkelblond und braun! Sorry das ich die Haarfarbe vergessen habe, selbige soll ja auch nicht unerheblich sein!

Du hast einen wie ich finde UNHEIMLICH interessanten Punkt angestoßen den ich so auch noch gar nicht berücksichtigt hatte. Nämlich das ich wohlmöglich voll in einen Schub hineinbehandel, der durch shedding dann natürlich wie ein Strohfeuer die haare dahinrafft.

Ich denke dass ich aktuell kaum noch eine Wahl habe als mein Glück weiter zu probieren!

Für mich und meinen allmorgendliche Gefühle vom Spiegel wäre einfach noch folgende Frage sehr interssant:

Mein Shedding hat recht schlagartig begonnen und eben so schnell die Haare ausfallen lassen. Wenn ich das richtig verstanden habe, müsste das Shedding ja die Haare in der Ruhephase betreffen, die ohnehin bald ausgefallen wären. Wenn dem so ist, kann ich dann nicht aber langsam davon ausgehen das jene Haare, auf die das zutrifft, nach 2-3 Wochen ausgefallen sein müssten?

Mir geht es im wesentlichen darum einen Zeitraum grob zu umranden, wo ich noch von einem normal Shedding sprechen kann!

Als wie bedenklich würdest du die zusammen mit der Sheddingphase begonnen Symptome sehen, dass ich auf jden Fall Schuppen bekommen habe und auch meine Kopfhaut total trocken geworden ist und sich dementsprechend sehr gespannt anfühlt?

nochmals vielen Dank für deine Hilfe!!!!

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 24 Mar 2012 19:17:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute ich kann nicht mehr!!!

Bei mir geht mehr und mehr die Panik um und ich hab so eine Angst das Minox gerade fröhlich meine AGA beschleunigt und mich wie durch einen Zeitraffer drei Jahre in der Entwicklung nach vorne schiebt!!!!

Meine Haare sind noch immer furchtbar strohig (stellenweise auch grau) auch wenn ich jetzt Pantenhol haltiges Shampoo benutze und fallen weiter wie irre aus. Meine GHE werden auch immer größer und größer und ich weiß nicht wie ich das noch duchhalten soll. Ich denke mir halt die ganze Zeit:

"Boah wenn ich Minox jetzt einfach absetze, dann habe ich zumindest DIESE Haare aktuell noch eine weile länger"

Ich weiß nicht ob ich darauf hoffen soll, dass bald mal was passiert!

Ich bin nunmal (leider) dunkelblond und mache mir einfach sorgen, dass Minox bei mir nicht wirkt. Letztlich nehme ich es nun seit rund 3 Monaten und da wo die Haare schier "weggebrannt" sind, ist die Haut einfach nackt. Kein Flaum und erst recht keine Härchen!!! (

Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht und kann sagen wie es bei ihm verlaufen ist???

Hab gerade echt voll panik mir gerade die Haare vom Kopf zu brennen!

liebe Grüße

ps: Auf den Bilder erkennt mana uch ganz gut wie das Schema seit der die letzten Wochen abläuft. Haare werden am Rand zunächst immer dünner und brechen dann weg.

File Attachments

1) [rechts 1.JPG](#), downloaded 423 times



2) [links 1.JPG](#), downloaded 355 times



Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [blackstar](#) on Sat, 24 Mar 2012 19:30:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Falaz schrieb am Sat, 24 March 2012 20:17Leute ich kann nicht mehr!!!

Bei mir geht mehr und mehr die Panik um und ich hab so eine Angst das Minox gerade fröhlich meine AGA beschleunigt und mich wie durch einen Zeitraffer drei Jahre in der Entwicklung nach vorne schiebt!!!!

Meine Haare sind noch immer furchtbar strohig (stellenweise auch grau) auch wenn ich jetzt pantenhol haltiges SHampoo benutze und fallen wie weiter wie irre aus. Meine GHE werden auch immer größer und größer und ich weiß nicht wie ich das noch duchhalten soll.

Ich denke mir halt die ganze Zeit:

"Boah wenn ich Minox jetzt einfach absetze, dann habe ich zumindest DIESE Haare aktuell noch eine weile länger"

Ich weiß nicht ob ich darauf hoffen soll, dass bald mal was passiert!

Ich bin nunmal (leider) dunkelblond und mache mir einfach sorgen, dass Minox bei mir nicht wirkt. Letztlich nehme ich es nun seit rund 3 Monaten und da wo die Haare schier "weggebrannt" sind, ist die Haut einfach nackt. Kein Flaum und erst Recht keine Härchen!!! (

Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht und kann sagen wie es bei ihm verlaufen ist???

Hab gerade echt voll panik mir gerade die Haare vom Kopf zu brennen!

liebe Grüße

ps: Auf den Bilder erkennt mana uch ganz gut wie das Schema seit der die letzten Wochen abläuft. Haare werden am Rand zunächst immer dünner und brechen dann weg.

Bei deinem Haarstatus kannst du es ruhig angehen lassen. geh erstmal zu Arzt und lass dir erstmal bestätigen dass du an anlagebedingten Haarausfall leidest. Dein Status ist immer noch sehr gut ! falls du an anlagebedingten haarausfall leidest würde ich dir fin empfehlen und panik/stress vermeiden. Ich denke aber, das du eher einen leichten Erwachsenen Haaransatz entwickelst und nicht mehr.

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 24 Mar 2012 19:39:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo blackstar,

aufgrund der Entwicklung in den letzten Monaten (auch bevor ich mit der Behandlung begonnen

habe) in denen meine GHE mindestens um 2 cm nach hinten gewachsen sind, denke ich schon das es anlagbedingt ist. Zumal ich auch einen Bruder habe der mit 28 schon eine Halbglatze hat und einem Vater der auch um diese Zeit sein alle Haare verloren hat. Hab jetzt eben (mit 24) den ersten richtig KRASSEN Schub bekommen und wollte darauf eben schnell reagieren. Und jetzt habe ich eben das Minox Problem...

Fin habe ich vor 5 Tagen angefangen zu nehmen. Kennst du/ihr Fälle wo es auch zu einem Stopp des HA in den GHW geführt hat?

Angenommen ich würde Minox jetzt absetzen, würden die Haare dann unter Umständen wieder Dichter werden?

Im Moment sehe ich eben die Tatsache so, nach alles was ich aus diesem Forum gelernt habe, dass ich entweder Minox nun durchziehe und zwar ohne wenn und aber oder aber so früh als möglich einstelle... und diese Entscheidung ist eben brutal !!!!

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Haar2O](#) on Sat, 24 Mar 2012 19:45:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

mach mal ein Pic von deinem restlichen Kopf. Deine GHE`s sind minimal! Vielleicht sogar Mature Hairline sein ?!

Für deine GHE`s brauchst du eigentlich noch kein Minox. Auch so sieht dein Haar noch sehr gut aus.

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:05:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

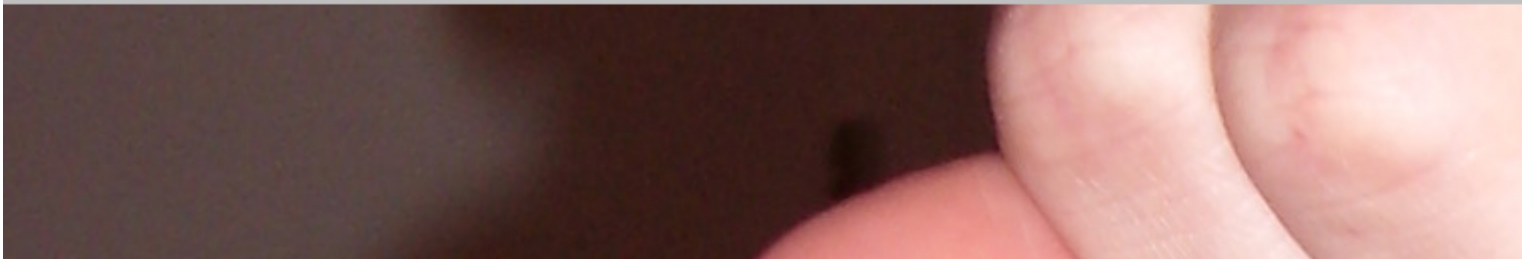
Hallo zusammen,

Verzeihung, ich hätte mal vernünftige Bilder hochladen sollen!!!

Hier wären nun bessere, auf denen das Problem auch deutlicher wird!!!!!!

File Attachments

1) [pic.jpg](#), downloaded 409 times



2) [pic 2.jpg](#), downloaded 330 times



Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [blackstar](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:18:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wegen deinem aktuellen shedding würde ich erstmal die füße still halten und noch 3-4 wochen abwarten dann müsste es spätestens aufhören und denk daran deine haare sind für einen 24 jährigen verdammt gut ich bin auch 24 und meine haarestatus ist im vergleich zu deinem eine totale Katastrophe

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Gast](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:21:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

so wie der Threadersteller habe ich auf dem Kopf das letzte Mal mit 16 oder so ausgesehen
Super Haare ...

Gruß
Andy

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:24:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aufgrund trockener Kopfhaut, leichter Rötung und Jucken (eine Reaktion der Kopfhaut, die das Shedding bestimmt auch nicht gerade verhindert oder abmindert) auf Minox 1x täglich runter?

Panthenol Lösung ins Minox = ratsam???

beste Grüße und vielen Dank für eure Hilfe, ich weiß das unheimlich zu schätzen und werde ab morgen, wie ich mir fest borgenommen habe, hier Tagebuch führen und beschreiben wie sich Minox und FIN bei mir in den nächsten Wochen und Monaten verhalten...

beste Grüße

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Haar20](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:29:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt mal ehrlich: Für was brauchst du denn bitte überhaupt Minox? Du hast einen Top-Status. Solltest du wirklich an AGA "leiden" wäre vielleicht Fin das bessere für dich, bei deiner aktuellen Situation.

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Gast](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:32:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

auf den neuen Bildern sieht man es besser, vor allem links sieht man eine leichte temporale Rezession. Ich würde mir bei diesem Status noch keine Sorgen machen, das ist zwischen Norwood1 und 2 und deutlich näher an der 1. Eigentlich ganz normales männliches Erscheinungsbild nach der Pubertät. Ich würde eine Behandlung hier nicht für zwingend notwendig erachten, aber andererseits kann ich verstehen, dass Du einem Fortschreiten vorbeugen willst. Es kann auf jeden Fall nicht schaden, jetzt Fin und Minox zu nehmen.

Ja, versuche es mal mit Panthenol im Minox, sollte das nichts bringen, auf 1 x tgl. runtergehen oder gleich auf das 2 %ige (regaine Frauen oder Kirkland verdünnt) umsteigen, das ist besser verträglich.

Gruß
Andy

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [blackstar](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:32:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar20 schrieb am Sat, 24 March 2012 21:29Jetzt mal ehrlich: Für was brauchst du denn bitte überhaupt Minox? Du hast einen Top-Status. Solltest du wirklich an AGA "leiden" wäre vielleicht Fin das bessere für dich, bei deiner aktuellen Situation.
für solche comments fehlt mir echt ein "gefällt mir " button

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Gast](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:33:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja, noch hat er einen Top-Status, aber das gemeine ist ja, dass niemand sagen kann, wie er sich entwickeln wird. Better safe than sorry.

Gruß
Andy

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:44:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

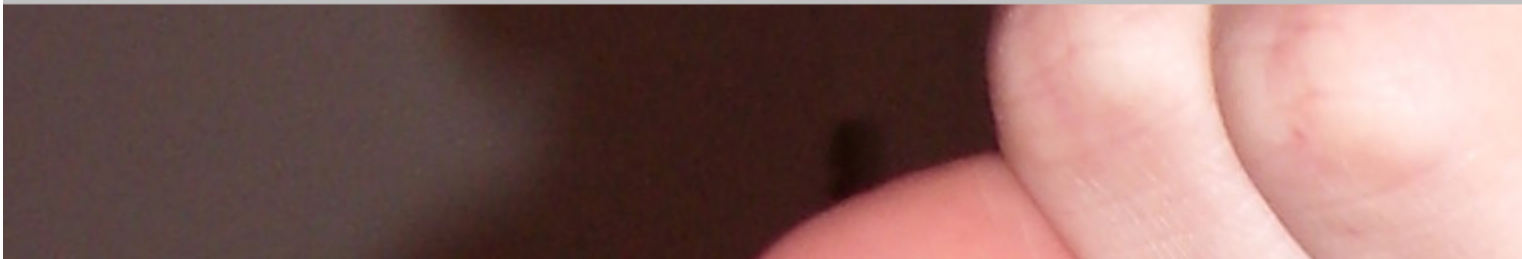
zunächst mal hab ich absolut Verständnis dafür, dass meine Probleme noch ziemlich klein im Vergleich zu dem aussehen, was bei vielen der Fall ist. Ich wäre ja auch nicht drauf gekommen so schnell und intensiv handeln zu müssen (und zu wollen), wenn es arg schleichend passiert wäre. Aber wir reden hier von einem Rückgang innerhalb weniger Monate, der noch immer anhält.

Ich hab auf den Bildern mal eingezeichnet, wo mein Haarnsatz noch im Oktober letzten Jahres war!!! Man muss tatsächlich aber auch dazusagen das 50% der Verschlechterung und Ausdünnung erst seit der Benutzung von Minox eingesetzt hat!

Wenn die gegenwärtige Entwicklung so weiterläuft sieht es bald richtig schlimm aus!!!

File Attachments

1) [pic 2 mit linie.jpg](#), downloaded 315 times



2) [pic mit Linie.jpg](#), downloaded 247 times



Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [blackstar](#) on Sat, 24 Mar 2012 20:51:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Falaz schrieb am Sat, 24 March 2012 21:44Hallo,

zunächst mal hab ich absolut Verständnis dafür, dass meine Probleme noch ziemlich klein im Vergleich zu dem aussehen, was bei vielen der Fall ist. Ich wäre ja auch nicht drauf gekommen so schnell und intensiv handeln zu müssen (und zu wollen), wenn es arg schleichend passiert wäre. Aber wir reden hier von einem Rückgang innerhalb weniger Monate, der noch immer anhält.

Ich hab auf den Bildern mal eingezeichnet, wo mein Haarnsatz noch im Oktober letzten Jahres war!!! Man muss tatsächlich aber auch dazusagen das 50% der Verschlechterung und Ausdünnung erst seit der Benutzung von Minox eingesetzt hat!

Wenn die gegenwärtige Entwicklung so weiterläuft sieht es bald richtig schlimm aus!!!

wenn 50% der Verschlechterung vom erst seit minox aufgetreten sind dann ist das sicher nur sheeding warte noch ein paar wochen ab dann müsste es sich gelegt haben ok bin für heute raus Party time

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Haar2O](#) on Sat, 24 Mar 2012 21:03:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn deine Haarlinie beim Start von Minox so war wie gekennzeichnet, dann frage ich mich warum du überhaupt mit Minox angefangen hast. Deine Kennzeichnungen auf den Bildern wären NW0!

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 24 Mar 2012 21:08:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,

weil mir in den Bereichen (die nun leider einfach nur noch nackt sind - nicht mal Flaum) eine deutliche Lichtung aufgefallen ist und das Haare stylen komplett anders wurde. Meine Familie berücksichtigend war ich mir bewusst das dieser Tag kommen würde.

Daraufhin hab ich eben geschaut was ich präventiv machen könnte.

Also die GHE haben gerade begonnen nach hinten auszuwachsen. Aber dieses richtiggehende LOCH ist eben erst nach 6-7 Wochen Minox entstanden!

liebe Grüße

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sun, 25 Mar 2012 10:12:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nochmal ich

Hab dazu jetzt schon öfter was im Forum gelesen und habe drüber nachgedacht, mal das Foam von Reagine zu benutzen anstelle der flüssigen Variante! Soll ja angeblich häufig veträglicher sein und genau DARAUF hoffe ich. Meine Kopfhaut reagert nämlich doch stark auf die Lösung!!! Kann jemand erklären woran die bessere Verträglichkeit liegt?

Jetzt zum entscheidenden, was gegen einen Versuch sprechen würde...:

Ist die Wirkung exakt die Gleiche wie bei der flüssigen Variante? Kann ich das Foam auch in den GHE anwenden oder ist dieses sogar "noch mehr" für den hinteren Kopfbereich ausgelegt???

liebe Grüße

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Tue, 27 Mar 2012 10:58:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So ich glaube ich schaffe es nicht mehr!!!

Die Verschlimmerung seit Minox ist irgendwie nicht mehr zum aushalten!!! Die Haare dünnen am gesamtem Kopf so extrem aus. Vor allem die GHE (insbesondere links) zeigen schon den Ansatz einen weiteren großen Schritt zurück zu machen.

Seit ich Minox benutze würde ich jetzt tatsächlich von 2 cm Rückgang der GHE sprechen, ohne dass auf den zurückgelassenen Flächen auch nur Flaum erkennbar wäre. Irgendwie fällt es mir schwer weiter daran zu glauben!

Aber was mir Minox genommen hat wird nicht zurückkommen, oder?

Ich denke eben einfach, dass Minox bei mir von einer schleichenden AGA zu einer starken beschleunigung geführt hat, ohne das Haare beginnen nachzuwachsen. Nach 12 Wochen sollte man doch schon mal zumindest Flaum erkennen müssen? Aber GAR NICHTS?

Werde jetzt wohl FIN durchziehen und hoffen vielleicht zumindest den aktuellen Haarstatus damit halten zu können...

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Haar2O](#) on Tue, 27 Mar 2012 12:05:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

Minox hat deine AGA nicht beschleunigt. Du hast es einfach nur genommen obwohl du es nicht brauchtest. Du brauchst bei deinem Status noch gar keine Medis. Du hast ganz normale GHE`s wie sie fast jeder in deinem Alter hat. Wahrscheinlich hat sich nur deine Mature Hairline ausgebildet und du hast Panik geschoben und Minox draufgeknallt.

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Gravity81](#) on Tue, 27 Mar 2012 17:37:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt mach dich doch nicht fertig. Das geht doch alles auf die Psyche und deine haare fallen vor lauter Stress noch schneller aus Die GHEs die du hast hatte ich glaube ich schon mit 12, wenn ich jemals überhaupt soviele haare da vorne hatte. Mich würde allerdings auch ein Bild von deinem kompletten Haarstatus interessieren.

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Fri, 30 Mar 2012 09:09:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zwischenbericht,

Ich habe Minox NICHT abgebrochen auch wenn ich mich mehr danach gefühlt habe. Weil ich einfach nicht daran glauben kann und will dass es das nun geweisen sein soll. Ich klammer mich einfach an der Hoffnung dass da bald mal was kommt oder ich den Status zumindest langsam mal stabil bekomme. Aber im Moment wird der Haarstatus weiterhin schlechter und schlechter und überzeugter Monox Benutzer bin ich leider nicht mehr. Ich weiß nicht an welchem Punkt ich Minox abbrechen sollte.

Wenn es nochmals 2 cm nackte Haut zurücklässt ohne dass da auch nur die kleinsten Härchen oder Flaum zu erkennen sind?

Haar2O schrieb am Tue, 27 March 2012 14:05Hi

Minox hat deine AGA nicht beschleunigt. Du hast es einfach nur genommen obwohl du es nicht brauchtest. Du brauchst bei deinem Status noch gar keine Medis. Du hast ganz normale GHE`s wie sie fast jeder in deinem Alter hat. Wahrscheinlich hat sich nur deine Mature Hairline ausgebildet und du hast Panik geschoben und Minox draufgeknallt.

Was genau meinst du damit? Irgendwie impliziert dass ja fast eine Art Vorwurf dass ich meine Haare ohne Grund Minox ausgesetzt hätte und deswegen selbst daran Schuld bin. Also bei einem Mittel bei dem gesagt wird, dass es in fast allen Fällen höchstens den Haarstatus halten

kann, weiß ich nicht wann man denn damit anfangen sollte wenn nicht bei Beginn des ersten AGA Schubes!

Was wäre denn DEIN Ratschlag an mich? Minox absetzen weil es nach (nun rund 3 Monaten) nicht wirkt bzw sich der Haarstatus dadurch verschlimmert?

Anbei sind neue Fotos!

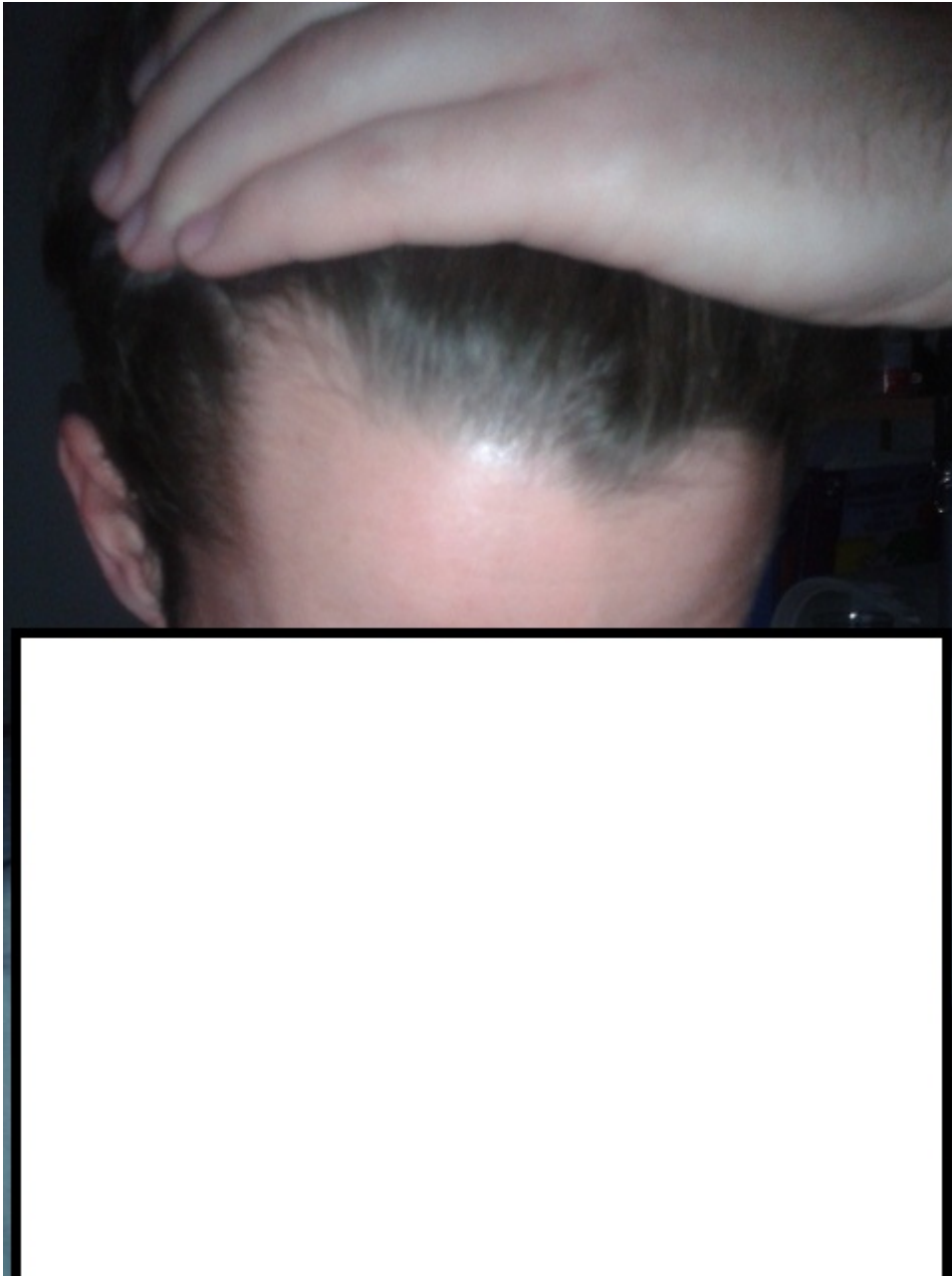
beste Grüße

File Attachments

1) [links.jpg](#), downloaded 220 times



2) [rechts.jpg](#), downloaded 201 times



Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Haar2O](#) on Fri, 30 Mar 2012 21:40:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was heißt Vorwurf.....

Ich mein ich kann das nachvollziehen. Man sieht kleine Miniaturisieren an den GHE`s und denkt "Ach du scheiße bald hab ich ne Platte!" Ganz so schnell geht`s dann aber doch nicht. Minox ist nicht das Mittel welches zum halten von Haaren gedacht ist! Das wäre Fin. Minox ist dazu da um Neuwuchs anzuregen. Ich bin mir fast sicher dass wenn du nicht mit Minox begonnen hättest, deine Haare noch auf der gekennzeichneten Linie wären.

Edit: Ach so noch zu der Frage was ich dir raten würde.

Ich gehe da jetzt mal von mir aus. Meine GHE`s sehen im großen und ganzen genau so aus wie deine. Eigentlich die selbe Größe (allerdings fehlen mir seitlich mehr Haare als dir) und sind seit 3 Jahren auf dieser Größe und das unverändert.

ICH würde bei deinem Status und deiner Haarfülle noch gar nichts machen.

Leider hat sich bei mir eine diffuse Lichtung des gesamten Oberkopfes eingestellt weshalb ich gezwungenermaßen eingreifen muss.

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Falaz](#) on Sat, 31 Mar 2012 08:53:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Hair20,

vielen Dank für deine Worte, allerdings würde ich eines gerne noch ein bisschen verstehen. Du hast selber gesagt, dass meine Haare wohlmöglich noch an der gekennzeichneten Stelle wären.

Und das ist ja genau der Punkt, wo meine Frage ansetzt was Minox nun bewirkt hat!!! Wenn ich die Antwort auf diese Frage hätte wüsste ich ja auch ob absetzen oder weitermachen!

Bei meinen GHE sehe ich gerade nämlich (nicht wie bei dir) KEINEN Stop sondern die nächsten 1-2cm sind auch schon wieder am miniaturisieren.

Und besteht nun (nach 3 Monaten Minox) nicht die Gefahr das sich der Haarstatus sogar verschlechtert wenn ich absetze?

Subject: Aw: Leidensgenosse bei seinen ersten Schritten!

Posted by [Haar20](#) on Sat, 31 Mar 2012 09:32:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da bei dir seit der Behandlung mit Minox sich alles immer weiter nach hinten zu fressen scheint ist die einzige Option absetzen. Nach drei Monaten sollte zumindest ein Haarausfallstopp zu registrieren sein. Ob sich dein Haarstatus verschlechtern wird wenn du absetzt kann ich dir nicht sagen. Allerdings scheint er sich mit Minox ja weiterhin zu verschlechtern. Am besten du beobachtest das ganze mal und wenn es sich wirklich sichtbar verschlechtern sollte könnte man mal über Fin nachdenken.
